



Scharnsteiner Gemeindezeitung

Zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Scharnstein

Folge 1/2014

Ausgabe März 2014

www.scharnstein.ooe.gv.at



Inhalt:

Informationen des Bürgermeisters	S. 2 – 3	Gesunde Gemeinde	S. 13
Neues aus dem Marktgemeindeamt	S. 4 – 8	Neue Mittelschule	S. 14 – 16
Tourismus	S. 9	Aus den Vereinen	S. 17 – 20
Kindergarten	S. 10	Infoblatt der Feuerwehren	S. 21
Neues aus der Bücherei	S. 11	Termine und Veranstaltungen	S. 22 - 24
Landesmusikschule und Fairteiler	S. 12		



Genuss am Almfluss ERÖFFNUNG



Sonntag, 18. Mai 2014, Sportanlage Pürstermühle

- 11.00 Uhr** Fröhlichkonzert
der Markt-Musikkapelle Scharnstein-Redtenbacher
- 14.00 Uhr** FESTAKT - Eröffnung des Genusswanderweges
musikalische Umrahmung, Ortsmusikkapelle Viechtwang
- ab ca. 15:00 Uhr** Festausklang mit der „Gerstlmusi“

Marktmeisterschaften Alpin 2014



Die Tagesschnellsten:
Silke Eitelsebner und Christof Schober



Die Marktmeister 2014:
Sigrid Grafeneder und Dominik Eder



Die größte Gruppe:
WSV Youngsters



Die Mannschafts-Marktmeister:
„Hafernbugatti“ - Almtaler Reitverein

Bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen fanden am 15. Februar die Marktmeisterschaften Alpin am Kasberg statt.

Über 120 Starter aller Altersgruppen nahmen den Riesentorlauf am Nordhang in Angriff. Die Tagesschnellsten waren, so wie im Vorjahr, bei den Damen Silke Eitelsebner und bei den Herren Christof Schober.

So wie in den letzten Jahren ging es aber auch heuer

nicht nur darum, wer am schnellsten die Strecke bewältigt. Marktmeister dürfen sich jene nennen, die am nächsten an den Mittelwert aller ins Ziel gekommenen Läufer herangekommen sind. Sigrid Grafeneder bei den Damen und Dominik Eder bei den Herren bewältigten heuer diese Aufgabe am exaktesten und durften somit den begehrten Pokal in Empfang nehmen.

Bei der Mannschaftsmittelwer-

tung ging der Wanderpokal an das Team „Hafernbugatti“ (Almtaler Reitverein), die gleichzeitig auch die zweitgrößte Mannschaft stellten. Die größte Mannschaft wurde mit 28 Startern von den WSV Youngsters an den Start gebracht.

Die gesamte Ergebnisliste finden Sie auf unserer Homepage.

Wir gratulieren allen Siegerinnen und Siegern recht herzlich!

NEUE FÖRDERUNG FÜR LEHRLINGE

- ⇒ Übernahme der Kosten für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung
- ⇒ Coaching für Prüfungskandidatinnen und Prüfungskandidaten
- ⇒ Finanzielle Entlastung bei Wiederantritt zur Lehrabschlussprüfung

Seit 1. September 2013 gibt es für Lehrlinge ein neues und unbürokratisches Fördermodell. Ziel dieses Modells ist es, Lehrlinge bei ihrer Vorbereitung zur Lehrabschlussprüfung optimal zu unterstützen. Gefördert

werden Lehrlinge, welche einen Lehrvertrag nach dem Berufsausbildungsgesetz (BAG) oder Land- und forstwirtschaftlichem Berufsausbildungsgesetz (LFBAG) abgeschlossen haben.



LEHRE.FÖRDERN

Infos:
Wirtschaftskammer OÖ,
Referat **lehre.fördern**
Wiener Straße 150, 4020 Linz
T: 05-90909-2010
M: lehre.foerdern@wkoee.at
W: www.lehre-foerdern.at
www.lehrvertrag.at

Informationen des Bürgermeisters



**Liebe Gemeindebürgerinnen,
liebe Gemeindebürger,
geschätzte Jugend !**

Unsere Marktgemeinde steht in den nächsten Jahren vor großen Herausforderungen. Einige sehr wichtige und vor allem sehr kostenintensive Vorhaben müssen in nächster Zeit umgesetzt werden. Im ordentlichen Haushalt wurden für dieses Jahr 10.355.000,- Euro vorgesehen. Im außerordentlichen Haushalt, in dem vor allem die Bauvorhaben abgewickelt werden, sind zusätzlich 5.563.000,- Euro budgetiert.

Ein wesentliches Vorhaben ist dabei die **Sanierung der Neuen Mittelschule**. Vorausgesetzt, dass bis zum Sommer das Kostendämpfungsverfahren beim Land abgeschlossen werden kann und ein entsprechender Finanzierungsplan vorliegt, wird noch heuer mit der Außensanierung begonnen. Für die Erneuerung von Dach, Fenstern und Fassade wurden im Budget 2014 vorerst 1,1 Mio. Euro vorgesehen.

Einen wesentlichen Kostenfaktor stellen auch unsere **Wasserversorgung und die Abwasserentsorgung** dar. Die Sanierung unserer Stangenbruck Quelleitung und die Grundwassererschließung Hauergraben schlagen mit ~ 750.000,- Euro zu Buche.

Auch die bereits begonnene Erneuerung unserer in die Jahre gekommenen **Kläranlage** steht weiter am Programm. Für die erste Sanierungsetappe wurden im Voranschlag ~ 1,7 Mio. Euro veranschlagt, wobei hier die Gemeinde Grünau mit einem Drittel

beteiligt ist. Erfreulich ist dabei, dass im Rahmen dieser Umbaumaßnahmen auch eine geförderte Photovoltaik – Großanlage mit 60 kWp installiert werden kann. Gemeinsam mit der neuen elektrotechnischen Ausstattung wird hier eine massive Energieeinsparung erreicht und zugleich ein wesentlicher Beitrag zum Umweltschutz geleistet.



Foto: Aufstockung Kläranlage

Für den **Neubau des Feuerwehrhauses in Viechtwang** wurde beim Land OÖ. bereits das Kostendämpfungsverfahren eingeleitet. Auch hier ist geplant, dass noch in diesem Jahr mit den Bauarbeiten begonnen werden kann. Es wurden daher auch für dieses Vorhaben bereits 200.000,- Euro vorgesehen.

Erfreulich ist für mich, dass auch in diesem Jahr für den **Straßenbau und für die Fahrbahnsanierung** entsprechende Mittel zur Verfügung stehen. So werden schon im Frühjahr die Straßen im Gewerbegebiet inklusive der Zufahrt zur Volksschule Mühldorf asphaltiert. Auch für die weitere Sanierung der Sperrhölzlstraße

wurden Mittel vorgesehen. Insgesamt werden hier inklusive Güterwege 290.000,- Euro investiert.

Neben diesen neuen Projekten müssen natürlich die bereits fertiggestellten Vorhaben wie Amtshausanierung, Kindergartenneubau, Fuhrparkerneuerungen oder der Zubau beim Betreubaren Wohnen ausfinanziert werden. Der Grundankauf für die Tennisanlage, der Ausbau und die Sanierung unserer Straßenbeleuchtung oder aber auch weitere Wildbachverbauungsmaßnahmen am Trambach und Koglbach runden dieses Bild noch weiter ab.

Beinahe alle diese Vorhaben sind dringend notwendig und können nur sehr schwer verzögert oder verschoben werden. Leider trifft uns, trotz sehr guter Unterstützung durch das Land OÖ., damit die volle Last der Vorfinanzierung. Unser Schuldendienst wird sich in den nächsten Jahren drastisch erhöhen. Damit wächst natürlich die Gefahr, dass wir künftig den Haushalt nicht mehr ausgleichen können. Jedenfalls wird aber unser finanzieller Spielraum dadurch extrem eingeeignet.

Dennoch darf behauptet werden, dass Scharnstein sehr gut unterwegs ist. Wir sind eine wachsende Gemeinde mit innovativen Betrieben und einem lebenswerten Umfeld. Für diese positive Entwicklung werde ich mich auch künftig mit aller Kraft einsetzen.

Der Voranschlag 2014 kann jederzeit auf unserer Gemeindehomepage

www.scharnstein.ooe.gv.at eingesehen werden.

Euer Bürgermeister

Europa-WAHL 2014

Am **25. Mai 2014** findet in Österreich die **Europawahl** statt.

Wahlberechtigt sind alle,

- die die österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines anderen EU-Staates besitzen,
- die am Wahltag (25.05.2014) das 16. Lebensjahr vollendet haben,
- die vom EU-Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und
- die am Stichtag (11.03.2014) einen aktiven Hauptwohnsitz in einer österreichischen Gemeinde haben,
- Auslandsösterreicher oder EU-Bürger, die einen gültigen EU-Wahlerevidenzantrag gestellt haben.

Sollten Sie sich am Wahltag nicht an Ihrem Hauptwohnsitz aufhalten, können Sie Ihr Wahlrecht mittels **Briefwahl bzw. mittels Wahlkarte** (in jedem Wahllokal) ausüben.



Die benötigte **Wahlkarte** können Sie bei der Gemeinde beantragen, in deren Europa-Wahlerevidenz Sie eingetragen sind. Das Bundesministerium wird wieder Wahlinformationen mit einer angehängten Anforderungskarte an alle Bürger, die in die Wahlerevidenz eingetragen sind, aussenden. Beantragen können Sie die Wahlkarte ab sofort sowohl mündlich (eine **Unterschrift** auf der Anforderungskarte ist jedoch erforderlich - siehe Bild!) oder

schriftlich (im Postweg, per Telefax, per E-Mail) oder über www.wahlkartenantrag.at. Eine telefonische Beantragung ist nicht zulässig!

Der Versand der Wahlkarte beginnt knapp drei Wochen vor dem Wahltag. Detaillierte Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Bundesministeriums für Inneres:

<http://www.bmi.gv.at>

Kostenfreies Coaching

OÖZIV SUPPORT: Beratung und Begleitung für Menschen mit gesundheitlichen Problemen

Das kostenlose Coachingangebot des **OÖ Zivilinvalidenverbandes (OÖZIV)** unterstützt seit mehr als zehn Jahren erfolgreich **Menschen mit chronischen Erkrankungen oder Körper- bzw. Sinnesbehinderungen** bei beruflichen und persönlichen Problemstellungen. Coaching begleitet bei Orientierung und Klärung in schwierigen Lebenssituationen, Akzeptanz der Erkrankung/Behinderung, beim (Wieder-) Entdecken der eigenen Ressourcen und beim Finden von persönlichen wie beruflichen Lösungen.

Das Team von SUPPORT in Vöcklabruck steht Ihnen für Ihre Anfragen unter der Tel. 07672/20040 oder per Mail support-voecklabruck@ooe-ziv.at gerne zur Verfügung. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Homepage unter www.support.oeziv.org.



Von links nach rechts: Mag. Cornelia Schachreiter, DSA Stefan Mühlberger, Ingrid Muhr, Foto OÖZIV

Oö. Kinderbetreuungsbonus - Online-Antrag

Ab sofort kann der Oö. Kinderbetreuungsbonus auch mittels Online-Antrag (zu finden auf www.land-oberoesterreich.gv.at bzw. www.familienkarte.at) gestellt werden.



Der wesentliche Vorteil besteht darin, dass keine Beilagen mehr mitgesendet werden müssen.

Fördervoraussetzung:

Eltern, die das Angebot des beitragsfreien Kindergartens nicht in Anspruch nehmen.

Beantragt werden kann die Förderung mit dem 3. Geburtstag (37. Lebensmonat) eines Kindes bis maximal zum Beginn des verpflichtenden Kindergartenjahres. Dieses beginnt mit dem auf den 5. Geburtstag folgenden Kindergarten-Arbeitsjahr.

Förderhöhe: 700 Euro pro Jahr. Der Betrag wird in zwei Teilbeträgen ausbezahlt.

http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xchg/ooe/hs.xsl/21201_DEU_HTML.htm

Neues aus dem Marktgemeindeamt

Verbrennen biogener Materialien

Das Verbrennen von **biogenen Materialien** (Schnittpflanzen, Baumschnitt, Holz, Laub, Äste) außerhalb dafür bestimmter Anlagen ist **verboten**.



Ausnahmen:

- Verbrennen von Materialien, die mit Krankheiten oder Schädlingen befallen sind
- Lager- und Grillfeuer und Feuer im Rahmen von Brauchtumsveranstaltungen
- Übungen zur Brand- und Katastrophenbekämpfung
- Räuchern im Obst- und Weingartenbereich zum Frostschutz

Bevor solches Material verbrannt wird, informieren Sie bitte:

- die zuständige Feuerwehr:
Freiwillige Feuerwehr Scharnstein, 0664/24 86 558
Freiwillige Feuerwehr Viechtwang, 0664/93 77 947
Freiwillige Feuerwehr Bäckerberg, 0676/844 4644 18

Blumenschmuckaktion 2014

Der Siedlerverein ist auch heuer wieder bestrebt, in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde und der Ortsbauernschaft die Blumenschmuckaktion durchzuführen.



Bitte beteiligen Sie sich wieder an der Blumenschmuckaktion 2014. Anmeldungen sind bei der Marktgemeinde Scharnstein, bei der Ortsbauernschaft oder beim Siedlerverein Scharnstein bis 30. Juni 2014 möglich.

Unfallrisiko durch Radfahrer auf Gehsteigen

Die Beschwerden über **undisziplinierte Radfahrer**, die Fußgänger auf Gehsteigen gefährden, aber auch über Radfahrer, die auf Gehsteigen entlang von Hauseingängen und Hausausfahrten fahren, werden immer mehr.



Das Unfallrisiko durch ausfahrende Autos entlang der Hauszufahrten ist dabei sehr hoch und viele Radfahrer sind sich dieser Gefahr offensichtlich nicht bewusst.

Besonders betroffen sind aber auch ältere und behinderte Menschen, sowie Personen mit Kindern, die durch ein zu knappes Fahren entlang der Häuser, durch zu hohe Fahrgeschwindigkeiten und vor allem durch überraschend und lautlos auftauchende Radfahrer besonders gefährdet sind.

Wir weisen daher darauf hin, dass das Radfahren auf Gehsteigen und Gehwegen laut Straßenverkehrsordnung (StVO) grundsätzlich verboten ist.

HINWEIS der Polizei Scharnstein

Momentan sind wieder **organisierte Bettlergruppen im Gemeindegebiet** unterwegs – die Bettler kommen mit Bildern kranker Kinder, abgebrannter Häuser und anderen dramatischen Geschichten!

Laut Information der Polizei soll den Bettlern kein Geld gegeben und am besten auch die Polizei informiert werden (Tel. 05 9133 4108).

NEU in Scharnstein:



Gudrun Mayerhofer
Almegg 45, 4645 Grünau
Tel: 0664/4168398

SPRACHHEILTHERAPIE

Förderung der Sprachentwicklung und der Artikulation (Lautbildung)

- keine Krankenkassenabrechnung -

Neues aus dem Marktgemeindeamt

Diese Stoffe gehören nicht ins WC:	Mögliche Schäden:	Wohin damit?
 Hygieneartikel: <ul style="list-style-type: none"> • Binden/Tampons/Windeln • Wattestäbchen • Slipeinlagen • Präservative • Pflaster 	<ul style="list-style-type: none"> • Verstopfen die Kanäle • Führen zu unangenehmen Gerüchen • Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten 	Restmülltonne
 Kosmetikartikel: <ul style="list-style-type: none"> • Kosmetik-, Feuchttücher 	<ul style="list-style-type: none"> • Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten 	Restmülltonne
 Textilien <ul style="list-style-type: none"> • Strumpfhosen • Unterwäsche • Schuhe etc. 	<ul style="list-style-type: none"> • Verstopfen Pumpen und beschädigen Maschinen in der Kläranlage 	Restmülltonne oder Altkleidersammlung
 Giftstoffe: <ul style="list-style-type: none"> • Medikamente • Pflanzenschutzmittel • Pestizide • Desinfektionsmittel • Abflussreiniger 	<ul style="list-style-type: none"> • Verschlechtern die Reinigungsleistung der Kläranlage • Schadstoffe gelangen ungeklärt in die Gewässer • Belasten die Umwelt 	Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ) oder zurück in den Fachhandel
 Stör- und Zehrstoffe: <ul style="list-style-type: none"> • Farben/Lacke • Zement/Mörtel/Bauschutt • Mineralöle • Säuren und Laugen • Chemikalien • Akkus/Batterien • Lösungsmittel • Wasch- & Reinigungsmittel 	<ul style="list-style-type: none"> • Bilden hartnäckige Ablagerungen • Stören die Abwasserreinigung • Werden nur schwer abgebaut • Belasten die Umwelt <p>TIPP: Bei Waschmittel darauf achten, dass diese biologisch abbaubar sind!</p>	Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ) oder zurück in den Fachhandel
 Speisereste: <ul style="list-style-type: none"> • Essensreste • Speiseöle, Frittierfett • Verdorbene Lebensmittel 	<ul style="list-style-type: none"> • Geben Ratten zusätzlich Nahrung • Verkleben und verstopfen die Kanäle 	Essensreste: Biomülltonne, Kompost Speiseöle/Fette: Öli
 Scharfe Gegenstände: <ul style="list-style-type: none"> • Rasierklingen • Spritzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Gefährden die Mitarbeiter von Kläranlagen und Kanalbetrieb 	Alt- und Problemstoffsammelzentrum (ASZ)
 Sonstiges: <ul style="list-style-type: none"> • Katzenstreu • Zigarettenkippen • Flaschenverschlüsse • Kleintiermist • Tierkadaver 	<ul style="list-style-type: none"> • Verstopfen Kanäle • Führen zu unangenehmen Gerüchen • Aufwändige Entfernung in der Kläranlage • Verursachen Mehrkosten 	Restmülltonne Tierkadaver: Tierkörperverwertung

Das WC ist kein Mistkübel!

Unsere Mitarbeiter im Gemeindebauhof stellten wiederholt bei Kanalverstopfungen fest, dass Essensreste (z.B. Kartoffeln,...), Müll (Plastikfolien etc.) und Hygieneartikel (Tampons, Binden etc.) über die Kanalisation entsorgt werden.



Diese vermeintlich „billige und einfache Abfallentsorgung“ zieht oft schwerwiegende Folgen nach sich und verursacht der Gemeinde erhebliche Kosten, die wir alle über die Kanalgebühr bezahlen müssen!

Helfen Sie mit:

Schützen wir gemeinsam unser Kanalnetz, schonen wir unsere Umwelt und unsere Geldbörsen!

Stellenausschreibungen der Marktgemeinde Scharnstein

1 Hortpädagogin/Pädagoge

(Einstufung I2b1) für die Betreuung einer Schülerhortgruppe ab September 2014
Dauer: befristet (Karenzvertretung)
Teilzeitbeschäftigung: 50 % der Vollbeschäftigung, das sind 20 Wochenstunden

3 Pädagoginnen/Pädagogen für die Sommer-Kinderbetreuungseinrichtungen

Aufgaben: Führung einer Sommerhort- bzw. Sommerkindergartengruppe
(4 Wochen zwischen 28.07. und 22.08.2014, Teilzeitbeschäftigungen)

Auswahlverfahren:

Vorstellungsgespräch nach Durchführung einer Vorauswahl aufgrund der Bewerbungsunterlagen
Bewerbungen können bis **spätestens 11. April 2014** bei der Marktgemeinde Scharnstein eingebracht werden.

Nähere Auskünfte zu dieser Dienstpostenausschreibung erhalten Sie bei Frau AL Mag. Ilse Schachinger (Tel. 07615/2255-14). Bewerbungsbögen erhalten Sie am Marktgemeindeamt oder über unsere Homepage www.scharnstein.ooe.gv.at.

Neues aus dem Marktgemeindeamt

Standesamtsstatistik für das Jahr 2013

Die Einwohnerzahl lag zum 31.12.2013 bei

4.746 Hauptwohnsitzen und 453 Nebenwohnsitzen.

Die Anzahl der Geburten ist im Vergleich zum Jahr 2012 wieder angestiegen. Es konnten im Jahr 2013 um 8 Geburten mehr verzeichnet werden als im Vorjahr.

Im Jahr 2013 kamen 35 Knaben und 21 Mädchen zur Welt. 4 der insge-

samt **56 neu geborenen Kinder** besitzen nicht die österreichische Staatsbürgerschaft.

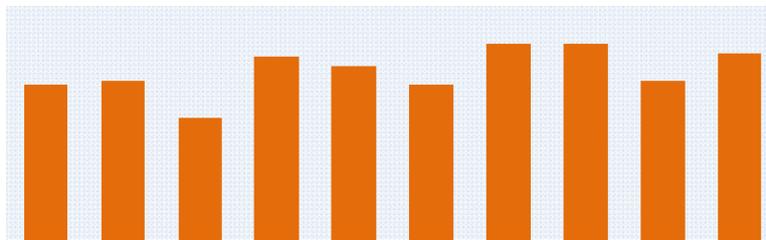
Den Geburten stehen diesmal 58 Sterbefälle gegenüber.

Die Sterbefallrate ist in unserer Gemeinde durch den Betrieb des Seniorenheimes höher als üblich. Aus dem Seniorenheim sind insgesamt 31 Personen verstorben, die zum Teil nur kurze Zeit im Heim gewohnt haben.

16 Paare haben sich beim Standesamt Scharnstein im abgelaufenen Jahr das Ja-Wort gegeben.

13 Paare führen den Namen des Mannes als gemeinsamen Familiennamen, jeweils 1 Paar hat sich dazu entschlossen seinen jeweiligen Familiennamen beizubehalten bzw. den Familiennamen der Frau zu führen. Bei einem Paar wurde von der Frau die Führung eines Doppelnamens gewählt.

Geburten der Vorjahre im Vergleich



	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Geburten	47	48	37	55	52	47	59	59	48	56

Wir weisen darauf hin, dass die Ausstellung von Personenstandsurkunden, Staatsbürgerschaftsnachweisen, Reisepässen etc. **im Laufe der ersten zwei Lebensjahre eines Kindes kostenlos** durchgeführt wird (pro Urkunde jeweils ein Exemplar).

Nähere Auskünfte dazu bekommen Sie beim Standesamt oder im Bürgerservicebüro.

Hohe Fehlwurfquote bei den Bio-Mülltonnen Bitte um mehr Sorgfalt bei der Mülltrennung!



Wegen der ständig steigenden Fehlwurfquote, derzeit sind es ca. 4-5 % an Abfällen, die nicht in die Biomüll-Tonne gehören, werden Mitarbeiter des Abfuhrunternehmens Vorwagner bei den nächsten Abfahrten den Inhalt der Biotonnen verstärkt überprüfen. Grobe Verstöße gegen die Abfalltrennungspflicht werden an die Marktgemeinde gemeldet und ein Mitarbeiter des Bezirksabfallverbandes Gmunden wird diese Haushalte besuchen und über die Biotonnensammlung aufklären. Bei Haushalten, die ihren Tren-

nungsverpflichtungen nicht nachkommen, wird die Biotonne nicht im Rahmen der Biomüllabfuhr entleert, sondern wird mit dem Restmüll gegen eine zusätzliche Gebühr von € 20,- abgeholt.

Was gehört in die Biotonne?

- Obst-, Gemüseabfälle
- Speisereste
- Eierschalen
- Kaffee und Teesud mit Filter
- reine Holzasche
- kleine Topfpflanzen und Blumenstauße

Zu beachten ist dabei, dass Fleisch- und Knochenabfälle, außer kleine Mengen von Zubereitungs- und Speiseresten, nicht in der Biotonne entsorgt werden dürfen. Größere Knochenreste gehören in den Restabfall. Größere Mengen Fleischabfälle können im TKV-Behälter bei der Kompostieranlage Maier, Zu Brunn, entsorgt werden.

Plastiksackerl, Windeln und verdorbene Lebensmittel (Fleisch, Wurst) die mitsamt der Verpackung (z.B. Gemüse in Netzen und Säcken,...) in der Biotonne entsorgt werden, müssen vom Kompostierer **mühsam händisch entfernt werden**.

Wir ersuchen Sie auch, keine „kompostierbare“ Kunststoffsäcke (z.B. aus Maisstärke) zu verwenden, da diese in der bäuerlichen Kompostieranlage nicht ausreichend abgebaut und ebenfalls aussortiert werden müssen.



Neues aus dem Marktgemeindeamt

INFO FEUERBRAND

Feuerbrand, die Bakterienkrankheit an Obstbäumen und an verschiedenen Ziersträuchern, die zu den Rosengewächsen gehören !

Es ist auch in diesem Jahr wieder unbedingt notwendig, unsere Pflanzen wegen dieser Krankheit zu beobachten. Die Hauptinfektion kommt meist während der Blütezeit zustan-



de. Nach ca.4-6 Wochen sieht man, wie ganze Blütenbüschel bzw. Fruchtsätze verwelkt sind und auch Zweige bzw. Äste rußig

schwarz werden und absterben. Es gibt jedoch diverse andere verwechselbare Krankheiten.

Bitte zögern Sie nicht, sich bei mir zu melden, wenn Sie Beobachtungen machen, damit man eine frühest mögliche Ausbreitung vermeiden kann!

Lieber einmal öfter anrufen und von mir anschauen lassen, als die Ausbreitung zu fördern! Hier besteht höchste INFEKTIONSGEFAHR!

Ich bedanke mich bei allen, für die gute Zusammenarbeit und die aufmerksame Beobachtung der Pflanzen in den letzten 13 Jahren im Sinne der Erhaltung unserer schönen Natur! Ich bitte Sie daher auch weiterhin um Ihre Mithilfe, damit unsere intakte Natur so bleibt und wir Schädlinge bzw. Bakterien und Viruskrankheiten in natürlicher Weise bekämpfen können.

Die Marktgemeinde und ich bemühen uns, für eine bessere Überlebenschance von Insekten bzw.

Nützlingen zu sorgen, indem wir Insektenhotels in den Obst- und Gemüsegärten aufstellen.

Der Siedlerverein wird im Rahmen der Ferienaktion mit den Kindern Insektenhotels basteln und die nötigen Infos darüber geben. Zu erwerben sind diese auch in diversen Geschäften, Baumärkten, Lagerhäusern usw., sowie beim Siedlerverein. Bitte lassen Sie auch immer irgendwo am Grundstück einen Reisig-, Laub- oder Steinhäufen liegen, damit sich Tiere wie Igel, Kröten, Eidechsen usw. verstecken oder darin überwintern können.

Ein erfolgreiches und gesundes Gartenjahr wünscht allen der Feuerbrandbeauftragte der Marktgemeinde Scharnstein

Johann Holzinger
Schindlauer 12
4644 Scharnstein
Tel.07615 7089 oder
066473640702
E-Mail : hholzinger44@aon.at

Die Weichen der TRAUNSTEINREGION sind gestellt!



Am 6. Februar lud die LEADER TRAUNSTEINREGION zur Mitgestaltung der neuen Entwicklungsstrategie 2014-2020 ein. Über 130 Akteure kamen in die Kitzmantelfabrik, ein beeindruckendes Zeichen der regionalen Gestaltungskraft in den 11 Mitgliedsgemeinden, die das spezielle EU-Förderprogramm für die ländliche Entwicklung wieder entsprechend nützen wollen.

Es kristallisierten sich 6 Leitthemen für die Zukunft heraus, deren gemeinsamer Tenor lautet: „Wer nicht kooperiert, verliert“. Ein Gebot der Stunde für die Bereiche: Landwirtschaft, Wirtschaft, Tourismus, Energie/Mobilität, Zusammenleben und Kultur.

„Von der Zukunft in die Gegenwart planen und nicht umgekehrt“ lautet ebenfalls eine Devise. Woran können wir im Jahr 2020 messen, dass die Region ihre Ziele erreicht hat? Welche Weichen müssen wir dafür jetzt setzen? Es gibt begünstigende Aufwindfaktoren für eine Region der Zukunft: Wohnnahe Arbeitsplätze, leistbares Wohnen, gute Infrastrukturen, eine intakte Umwelt und ein gutes soziales Milieu, kulturelle Vielfalt, zukunftsweisende Modernität und ein positives Gesamtimage sind wesentlich.

Mit den Teilnehmern wurde in Workshops die Weichenstellung für die zentralen Zukunftsthemen begonnen. Alle Themengruppen werden mit professionellen Begleitern in weiteren Treffen die genauen Entwicklungspotenziale festlegen und mögliche Umsetzungsmaßnah-

men vorschlagen. Sollten Sie Interesse haben, dabei zu sein, ist das jederzeit noch möglich. Infos zu den Terminen im LEADER-Büro unter 07612/71329 oder unter www.traunsteinregion.at.



Foto: Voller Saal bei ZK Traunsteinregion
Quelle: LEADER TRAUNSTEINREGION

Eine Zusammenschau der Ergebnisse ist am **15. Mai, von 17 bis 20 Uhr** unter dem Titel „Die Reiseroute festlegen“ in der **Wirtschaftskammer Gmunden** geplant.

Rad- und Wanderwege in Scharnstein

Wir suchen
Wege-Beauftragte !



Für die Betreuung der **Wander- und Radwege in Scharnstein (einschließlich Rastbänke und Almliegen)** suchen der Ortsausschuss Scharnstein des Tourismusverbandes Almtal und die Marktgemeinde Scharnstein Personen, die sich als ehrenamtliche Wege-Beauftragte zur Verfügung stellen.

Wegebeauftragte sollen Schäden an Wegen, fehlende oder abhanden gekommene Beschilderungen, schadhafte Rastbänke usw. bei der Gemeinde melden – die Gemeinde kümmert sich dann um alles weitere.

Die Alpinen Vereine (Naturfreunde und Alpenverein) betreuen bereits folgende Wege in Scharnstein:

Hochsalm, Windhag- und Zwillingsskogel, Hochbuchegg-Laudachsee.



1. Vollversammlung des Tourismusverbandes Almtal

Am Montag, den 27. Jänner lud der Tourismusverband Almtal-Salzkammergut zur ersten Vollversammlung im Jahr 2014 in den Gasthof Knappenbauernwirt nach Pettenbach ein. Zahlreiche Interessenten folgten der Einladung, da es doch viele wichtige Themen zu besprechen und zu beschließen galt.

Nach der Vorstellung des Projektes „Von der Kuh zum Kas“ bedankte sich Obmann Christian Steinhäusler bei den Besuchern und bei allen Partnerbetrieben, die nun schon ein Jahr lang gemeinsam im neuen Tourismusverband Almtal-Salzkammergut zusammenarbeiten.

Der Budgetvoranschlag für das Jahr 2014, mit einem Gesamtvolumen von knapp über € 400.000, wurde von Geschäftsführer Stefan Schimpl vorgestellt und der Voranschlag mit großer Mehrheit angenommen.

Danach hatte auch GF Stefan Schimpl die Möglichkeit, sich bei seinen Mitarbeiterinnen und Partnerbetrieben für das erste Jahr der Zusammenarbeit zu bedanken und berichtete über bereits umgesetzte Projekte und Tätigkeiten, über die Vorhaben 2014, von der Umsetzung des „Genuss am Almfluss“ Projekts mit der Eröffnung am 18. Mai 2014 bis hin zur Einführung des elektronischen Meldewesens. Ebenfalls wurde über Projekte aus den 6 Orten des Tourismusverbandes Almtal-Salzkammergut berichtet. Unter dem Tagesordnungspunkt Allfälliges war zu sehen, dass reges Interesse am Tourismus im Almtal herrscht.

Der Obmann und der Geschäftsführer bedankten sich noch bei den anwesenden Gästen und luden zu einem gemütlichen Zusammensein ein.

Almtal-Kombi für die Bäder Grünau und Viechtwang bzw. den Badesee St. Konrad



Foto: E. Moltzi

Über Anregung des Tourismusverbandes Almtal bieten die Gemeinden Grünau im Almtal, St. Konrad und Scharnstein im Jahr 2014 eine gemeinsame Saison- bzw. Tageskarten für die beiden Bäder und den Badesee St. Konrad an.

Besitzer einer Saisonkarte können also je nach Laune einmal den sehr schön angelegten Badesee in St. Konrad besuchen und nach Herzenslust schwimmen. Familien mit kleineren Kindern können wegen der Rutsche das Bad in Grünau besuchen, Jugendliche wegen des Trampolins bzw. Beach-Volleyplatzes das Voralpenbad in Viechtwang.

Die Saisonkarten sind zu folgenden Preisen erhältlich:
Kinder (6-14 Jahre) €26,-
Jugendliche (15- 18 Jahre) €36,-
Erwachsene €56,-
Senioren (ab vollendetem 60. Lebensjahr) €46,- .

Kindergarten

Die Erdäpfel Pyramide – ein tolles Projekt



Die Kinder und das Kraki Team werden gemeinsam eine Erdäpfel-Pyramide errichten und diese tolle Knolle beim Wachsen und Entstehen beobachten. Vom Einpflanzen bis zur Ernte können die Kinder den Erdäpfeln zusehen und am Ende ein genussvolles Erdäpfel-Erntefest feiern.

Da kaum ein anderes Gemüse so vielseitig und noch dazu so beliebt ist, bietet sich die Kartoffel für ein Projekt im Kindergarten wunderbar an. Die Kinder erfahren dabei nicht nur viel über eines der wichtigsten



Nahrungsmittel der Welt, sie haben auch eine spannende Aufgabe in der Natur und nicht zuletzt können sie am Ende des Projekts die Früchte ihrer Arbeit auch ernten und genießen.

Durch dieses Projekt des Ökosozialen Forum Oberösterreich soll es den Kindern ermöglicht werden, eine innige Beziehung zu einem heimischen Lebensmittel zu gewinnen.

Text und Bild: Kraki

Der Kindergarten-Zivi stellt sich vor

Am 7.1.2014 startete mein Zivildienst im Kindergarten Scharnstein.



Mir macht dieser Job unglaublich Spaß, da er sehr abwechslungsreich ist. Mit den Kindern spielen, basteln, lernen, singen und turnen, aber auch abwaschen, aufräumen, Gartenpflege sowie Schlafraumdienst gehören zu meinen Aufga-

ben. Ich habe mich für diese Stelle entschieden, da ich Kinder sehr gerne habe, ich mich gerne mit ihnen beschäftige und ihre tollen Ideen mit ihnen umsetzen möchte.

Für mich kam es eigentlich nie in Frage, dass ich zum Bundesherr gehe, da ich bei der "Stellung" schon nicht so einen guten Eindruck bekommen habe und mich die verschiedenen Themenprogramme nicht interessieren. Mir liegt eine Tätigkeit im sozialen Bereich viel näher und deshalb ist die Zivildienststelle im Kindergarten genau das Richtige für mich.

Stefan Huemer

Kinderbetreuung in den Sommerferien

Die Marktgemeinde Scharnstein bietet auch heuer wieder eine **Betreuung für Kindergarten- und Hortkinder (bis 10 Jahre)** in den Sommerferien an. Die entsprechenden Anmeldeformulare werden in den Schulen und im Kindergarten ausgeteilt. Sie finden das **Formular** auch auf unserer **Homepage** unter News.

Die Anmeldefrist endet am **11.04.2014**.

Beachten Sie bitte, dass es sich um eine fixe Anmeldung handelt und Gebühren verrechnet werden müssen, wenn die Kinder die Betreuungseinrichtungen nicht entsprechend der Anmeldung besuchen.

Neues aus der Bücherei



Vortrag zum Bestseller von Mag. Dr. Silvia Dirnberger-Puchner, MAS Donnerstag, 24. April 2014 19:00 Uhr, Sitzungssaal Marktgemeindeamt

"Du bist genau wie dein Vater!", "Das hast du von deiner Mutter!" - diese



Sprüche hören viele Menschen und müssen in der Mitte ihres Lebens insgeheim zugeben,

dass es stimmt: Gerade jene Eigenschaften ihrer Eltern, die sie nie übernehmen wollten, entdecken sie nun auch an sich.

Es stellt sich die Frage, ob wir dieser Entwicklung ausgeliefert sind oder dazu beitragen können, unser Leben aktiv zu verändern.

Die Autorin ist selbstständige Psychotherapeutin und Kolumnistin bei den OÖNachrichten. Sie begleitet Menschen dabei, sich selbst zu entdecken und festzustellen, dass sie einzigartig und unglaublich reich an Fähigkeiten sind.

Sie betreut Patienten, begleitet Unternehmen und Organisationen im Rahmen von Coachings und zu Fragen der Organisationsentwicklung. Als gefragte Vortragende spricht sie zu Themen wie Burn-out, Selbstwertgefühl, Selbstwirksamkeit, Konflikt- und Krisenmanagement. Sie bringt auch ihre eigenen Erfahrungen mit einer schweren Krankheit in den Veränderungsprozess mit ein.

KARTEN: Vorverkauf: €8,-, Abendkasse: €10,-
(Bürgerservice Marktgemeindeamt, Bücherei, Sparkasse Scharnstein)

Bibliothekar-Abschluss im Stift Schlierbach

Am 14.02.2014 wurden unsere beiden Teammitglieder Eva Schellnast und Gustav Mahringer in feierlichem Rahmen vom Verband der Oö. Bibliothekare für ihre positiv abgelegte Prüfung zum ehrenamtlichen Bibliothekar geehrt.

Gemeinsam mit Bürgermeister Rudolf Raffelsberger und Bücherei-Leiterin Irene Deinhardt besichtigten die beiden Bibliothekare Teile des Stiftes und die sehenswerte Bibliothek und konnten den Abend beim hervorragenden Buffet ausklingen lassen.



Christiane F. Mein zweites Leben

Christiane V.
Felscherinow /Sonja
Vukovic



Vor 35 Jahren ging die Geschichte der damals 14jährigen Christiane F. in einer Stern-Dokumentation um die Welt, die erschütternde Geschichte im Berliner Drogenmilieu wurde sogar verfilmt.

Dieses Buch schildert das Leben der Christiane F. nach der Dokumentation – ihre Begegnungen mit Literatur-Stars, Rockidolen und Drogenhändlern.

Es ist aber auch die Geschichte einer Mutter, die um ihr Kind kämpft, und ihre Empfindungen.

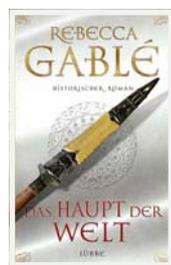
Die Informationen über die Suchtkämpfung und –therapie sind sehr interessant und zeigen deutlich den zwiespältigen Umgang unserer Gesellschaft mit Drogen.

Trotz allem: Eine hoffnungsvolle Autobiografie!

Das Haupt der Welt

Rebecca Gable

In ihrem neuen Roman widmet sich die Erfolgsautorin der Geschichte König Ottos I., der als Otto der Große in die Geschichte Deutschlands einging.



Nach der blutigen Eroberung des Brandenburg im Jahr 929 wird der slawische Prinz Tugomir gemeinsam mit seiner Schwester Dragomira als Geisel verschleppt. Während sich Dragomira mit ihrem Schicksal abfindet und die Geliebte des Kronprinzen wird, bleibt Tugomir hin- und hergerissen zwischen seiner Freundschaft zu dem Prinzen und der Tatsache, eine Geisel zu sein.

Tugomir wird ein angesehener Heiler und hilft den anderen slawischen Sklaven, ihr Leben erträglich zu machen – nur wegen der Strafe, die diese dann treffen würde, nutzt er keine Gelegenheit zur Flucht, er bleibt sogar, nachdem er grausam misshandelt wird.

Nach über 10 Jahren in Gefangenschaft soll er wieder nach Hause zurückkehren, um König Otto zu helfen, sich gegen seine Widersacher durchzusetzen....

Landesmusikschule



EINSCHREIBUNG Schuljahr 2014/15

TREFFPUNKT
MUSIKSCHULE



❖ Montag, 31. März – Freitag, 4. April
täglich von: 09.00 bis 12.00 Uhr
15.00 bis 18.00 Uhr

- ❖ Anmeldungen für:
- alle Instrumente
 - Tanz und Bewegung
 - Musikalische Früherziehung

„Schnuppermöglichkeit“ während der
gesamten Schulwoche!



Schüler und Schülerinnen, die sich bereits im Vorjahr angemeldet haben und nicht aufgenommen werden konnten, müssen um neuerliche Aufnahme für das nächste Schuljahr ansuchen, um auf der Warteliste zu bleiben.

FAIRTEILER – Sinnvolles Einkaufen leicht gemacht



fairteiler - das ist eine Gruppe Scharnsteiner, die sich vorgenommen hat, eine Nahrungsmittelkooperation in Scharnstein zu eröffnen. Die sogenannte Foodcoop ist ein Zusammenschluss von Haushalten, um gemeinsam einzukaufen.

Wir wollen wieder selbstständig, frei und selbstbestimmt werden, um ein Stück unabhängiger vom herrschenden Markt zu sein. Regionale, saisonale, biologische Lebensmittel einkaufen, die transparent hergestellt werden, ist unser Ziel. Dabei soll die Nahrung beim Produzenten zu einem fairen Preis ge-

kauft werden und ohne Aufschlag an die Mitglieder des Vereins „fairteilt“ werden. Damit wollen wir die regionale Landwirtschaft (auch kleine landwirtschaftliche Betriebe) unterstützen!

Zurzeit sind wir eine Gemeinschaft von rund zwölf Personen die daran arbeiten, das Konzept der Foodcoop umzusetzen. Unsere nächsten Schritte können Sie jederzeit auf unserer Homepage: www.fairteiler-scharnstein.at verfolgen.

Wir laden alle interessierten Produzenten und Konsumenten ein, sich beim Newsletter anzumelden.

Text und Foto: fairteiler Scharnstein

Allgemeiner Sachkunde-Kurs für Hundehalter

gemäß § 2 der OÖ Hundehalte-Sachkundeverordnung
am Dienstag, den 29.4.2014 um 18³⁰ Uhr
Tierklinik Cumberland, Cumberlandstraße 49, 4810
Gmunden



Die Teilnahmegebühr beträgt € 25.-.
Anmeldungen bitte unter 0664/113 61 37
oder vorzugsweise
unter office@tierklinik-cumberland.at mit Nennung
von Namen, Adresse und Geburtsdatum.

Gesunde Gemeinde

10 Schritte zur psychischen Gesundheit



Vortrag von Dr. Kristine Pointl
Klinische- und Gesundheits-Psychologin,
Leiterin der Psychosozialen Beratungsstelle Gmunden
(pro mente OÖ)

Dienstag, 25. März 2014, 19:30 Uhr
Rot-Kreuz-Einsatzzentrum Scharnstein

Informationen zur Entstehung von psychischen Erkrankungen,
zur Burnout-Prävention und
zur Aktivierung der psychischen Widerstandskraft:
Wie halte ich mich im Alltagsstress fit und gesund?

Neue Leiterin für Gesunde Gemeinde Scharnstein

Mein Name ist
Manuela Maier,
ich bin 1964 ge-
boren, verheira-
tet und Mutter
von 3 Kindern.



Als ehemalige
Initiatorin der
Gesunden Gemeinde Scharnstein
habe ich mich dazu bereit erklärt,
die Arbeitskreisleitung wieder zu
übernehmen.

Es ist mir ein großes Anliegen,
den Bewohnern unserer Gemein-
de interessante Vorträge, Veran-
staltungen und Anregungen für ein
gesundes Leben näher zu brin-
gen.

Zu meinen Ausbildungen zählen
die Altenfachbetreuung, NLP-
Practitioner sowie die Ausbildung
zur Gesundheitsbegleiterin und
diverse andere Fortbildungen.

Zurzeit bin ich Hausfrau und Mut-
ter und beschäftige mich auch in
meiner Freizeit mit dem Thema
Gesundheit.

Ich möchte mich positiv in die Ge-
meinde einbringen und freue mich
auf eine gute Zusammenarbeit mit
allen gesundheitsbewussten Ge-
meindebürgern.

Manuela Maier



10 JAHRE TREFFPUNKT TANZ

Samstag, 26. April 2014, 14:00 bis 17:00 Uhr

Landesmusikschule Scharnstein

AUFTANZ um 14:00 Uhr

Es spielt das Alt-Steirer-Trio Froishofer aus der Steiermark.

**Komm, mach mit - halt dich fit - bleib in Schwung -
Tanz hält jung!**

Die ersten Vitamine

Bachkresse, Löwenzahn, Gänseblümchen



Wenn der Schnee schmilzt und die
Wintersonne wieder wärmer strahlt,
kommen schnell die ersten Früh-
lingspflanzen zum Vorschein.

Seit Alters her sind diese wegen ih-
rer Inhaltstoffe und des frischen Ge-
schmacks nach der langen Winter-
zeit besonders beliebt und begehrt.

Bachkresse, Löwenzahn und Gänse-
blümchen sind reich an **Vitamin C**,
ätherischen Ölen, Gerbstoffen,
Flavonoiden und **Antioxidantien**.
Durch den hohen Kaliumgehalt **ent-
wässern** sie, Senföle und Bitterstof-

fe regen die **Leber zum Entgiften**
an und helfen dem Körper Blut und
Haut zu reinigen. Das frische Grün
ist appetitanregend und macht Lust
auf Salate. Alte Kartoffeln mit Bach-
kresse und Löwenzahn schmecken
wieder interessanter. Die Blütenköp-
fe der Gänseblümchen, die auch
Nachtfrost gut überdauern, bringen
uns den Frühling auf den Tisch und
vertreiben jede Müdigkeit.

Nicht nur beim Osterspaziergang
sollten wir immer ein kleines Körb-
chen oder Papiersäckchen zum
Sammeln der Geschenke der Natur
mit uns tragen.

Text und Bild: Gabriele Münstedt

Stammtische für Pfleger Angehörige

TERMINE 2014

15.04.
20.05.
24.06.
09.09.
07.10.
04.11.
09.12.



DIENSTAG
20:00 Uhr
GH Thann

Neue Mittelschule Scharnstein

Wintersportwoche der 2. Klassen der NMS Scharnstein in der Salzburger Sportwelt Ski amadé



In der Woche vom 13. bis 17. Jänner reisten 36 Kinder der 2. Klassen unter der Leitung von HOL Margot Scherbaum in den Salzburger Pongau zur Wintersportwoche. In St. Johann im Alpendorf herrschten perfekte Bedingungen, die zum Gelingen unserer Wintersportwoche beigetragen haben: bestens präparierte Pisten und sonniges, warmes Wetter. So fanden die Pistenflitzer der NMS Scharnstein recht gute Verhältnisse für's Carven und Snowboarden vor und die Lehrer HOL Anni Waldhör, HOL Andreas Spitzer,

HOL Ronald Taferner und HOL Margot Scherbaum verbesserten gemeinsam mit den Kindern das Können auf den zwei oder dem einen Brettl(n). Besonders unsere AnfängerInnen können stolz darauf sein, im Laufe der Woche sogar die Talabfahrt und andere rote Pisten im Schigebiet bewältigt zu haben. Es gab zum Glück keine groben Stürze, sodass die Woche verletzungsfrei verlief. Es wurden jede Menge Pistenkilometer gesammelt, die beste Gruppe fuhr sogar bis nach Flachau, wo am Dienstagabend

der Slalom-Weltcup der Damen stattfand. Auch wir absolvierten die Hermann-Maier-Weltcupstrecke.

Beim Besuch der Hermann Maier Galerie konnten wir durch die Auslagenfenster die olympischen Medaillen des „Herminators“ von Nagano und Turin und seine gewonnenen Weltcup-Glaskugeln erspähen.

Aber nicht nur beim Wintersport hatten die SchülerInnen jede Menge Spaß, sondern auch beim Rutschen im Hallenbad der Sportwelt Amade in Wagrain. Im Jugendhotel Weitenmoos im Alpendorf, in dem die NMS Scharnstein heuer sogar das 30-jährige Jubiläum feierte, wurden wir herzlich und gastfreundlich betreut. Abends wurde dort neben dem Programm der Lehrkräfte, die auch Vorträge über Sicherheit auf der Piste, Lawinenkunde und Erste Hilfe hielten, einiges an Unterhaltung geboten: ein Kinoabend, Tischtennis und lustige Gesellschaftsspiele sorgten für Stimmung und unvergessliche „Après-Ski“-Erlebnisse.

Wir freuen uns schon auf die nächste Wintersportwoche 2015!

Bericht: Verena Ettinger (2B) und
HOL Margot Scherbaum
Foto: NMS Scharnstein



**Konrad
Lorenz**
FORSCHUNGSSTELLE



ANKÜNDIGUNG



WAS: eine KinderUniAlmtal für Kinder von 5 bis 14!

WANN: von 9. bis 11. Juli 2014, jeweils von 9:00 bis 16:00 Uhr

WO: an der Neuen Mittelschule Scharnstein und an verschiedenen Standorten im Almtal

WIE: in Zusammenarbeit mit zahlreichen Partnern aus der Region, wie z.B. dem Cumberland Wildpark, der Waldschule Almtal, dem Almtaler Kinderatelier, der Landesmusikschule, den Büchereien Grünau und Scharnstein, der Villa Gmundnerbunt u.v.m.
(Bald) mehr auf www.kinderuni-ooe.at

Neue Mittelschule Scharnstein

Eine erlebnisreiche Wintersportwoche verbrachten die 3. Klassen erstmals vom 9. bis – 13. Dezember in Wagrain in der Schiwelt amadé.



Und – ein Wintermärchen wurde wahr!!! Perfekte Schneelage, Märzewetter, fast menschenleere Pisten!

Neu waren auch die vielen alternativen Möglichkeiten, vom Geo-Caching, Alpine Coaster, Langlaufen bis hin zum Rodeln.

Unsere Unterkunft, direkt neben dem „Flying Mozart“ gelegen, bot tolle Freizeitmöglichkeiten für sportliche Belange (Freizeithalle) wie auch für das DISCO-FEVER. Die Stimmung aller Beteiligten war dementsprechend super! Danke, Herr Holzinger, für die Klasse-Woche!

Wiesauer K., Hasibeder Ch., Spitzer A., Weeber M.

Wintersportwoche der 3. Klassen

„Uns gefiel das moderne Hotel mit der riesigen Turnhalle, der coolen Disco und der Bar. Die großen Pisten waren super und es gab viele Sprung-Chancen. Das Hallenbad ist nur 5 Gehminuten von unserem Hotel entfernt. Der Alpin-Coaster war ein richtiges Highlight. Das Wetter war wunderschön. Es gab keine einzige Wolke am Himmel.“

Vinzenz, Stefan Fürt., Simon

„Die Wintersportwoche war ein toller aufregender Trip nach Wagrain. Die Zimmer sind sehr schön und sauber. Wir unternahmen sehr viele verschiedene Sachen. Am besten gefiel mir der Alpine Coaster – „Freude pur“!
Katarina

„Ich finde die Wintersportwoche war sehr toll. Die Wasserwelt hat mir sehr gefallen. Das Wetter war sehr schön und die „Außenaktionen“ waren sehr lustig.“

Nermina

„Mir hat die Wintersportwoche gefallen, weil es ein sehr großes und schönes Schigebiet gegeben hat. Die Disco war auch sehr cool. In der Freizeit-halle haben wir immer tolle Spiele gespielt.“

Lena



Text und Fotos: NMS Scharnstein

ABCi Englisch-Woche der 3. Klassen der NMS Scharnstein

In der letzten Schulwoche vor den Semesterferien fand eine Intensivsprachwoche für unsere dritten Klassen mit ABCi-English statt. Fünf Tage lang wurden die Schülerinnen und Schüler von Helen aus Canterbury/England und Jeremy aus Sydney/Australien betreut. Mit viel Engagement wurde die Sprachkompetenz durch vielfältige rhythmische, sportliche oder kommunikative Aktivitäten gefördert. Spielerisch wurden sowohl Landeskunde, als auch Grammatik und Aussprache trainiert. Einen Einblick in dieses Projekt wurde mit

einer Vorstellung im Veranstaltungssaal der Musikschule den Schülerinnen und Schülern der 2. Klassen, dem Bürgermeister von Scharnstein, Herrn Rudolf Raffelsberger, und den zahlreichen Eltern gewährt.

Statements von Schülerinnen und Schülern:

„It was soooooo funny and crazy. I will never forget this awesome week!“

„This week was very cool. We played funny games and our teachers were very nice. We hope we can see them again.“

„I improved my English. We only spoke English.“

„I found this week really amazing! I had a lot of fun. Thanks very much to Helen and Jeremy.“



Bericht und Foto: Alfred Holzinger, NMS Scharnstein

Neue Mittelschule Scharnstein

Bezirksschul-Wintersporttag 2014 am Kasberg

In Grünau am Kasberg wurden am 4. Februar 2014 die Bewerbe des Bezirksschul-Wintersporttages ausgetragen. 222 Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 1999 bis 2003 aus 18 verschiedenen Schulen des Bezirkes Gmunden kämpften mit vollem Einsatz um die begehrten Pokale und Medaillen.

Organisiert wurden die diesjährigen Bewerbe „Snowboard“ und „Ski alpin“ von Direktor Franz Wolfesberger und Margot Scherbaum.

Der Snowboard-Bewerb wurde in 2 Durchgängen vom USC Asmag-Grünau am Nordhang ausgetragen. **Valerie Hammer-schmid** (NMS Scharnstein, Kinder 4,5, Schüler 1 m+w) war die Schnellste im Flaggenwald und erzielte die **Tagesbestzeit aller TeilnehmerInnen**. **Jakob Rath-berger** (Schüler 2,3) schaffte mit dem **3. Platz** ebenfalls den Sprung aufs Podest. Durch die erfreulichen Leistungen aller Starter unserer Schule ging die **Mannschaftswertung** des Snowboardbewerbes heuer an die **NMS Scharnstein**.

Weitere Platzierungen „Snowboard“ der NMS Scharnstein:

6. Christoph Steinhäusler (Schüler 2,3)
9. Christopher Strassmayr (Schüler 2,3)
11. Alexander Pointl (Kinder 4,5, Schüler 1 m+w)
12. Manuel Schäfl (Kinder 4,5, Schüler 1 m+w)

Auf der Nordhang-Umfahrung überquerte von 195 gestarteten SkiläuferInnen Selina Putz (NMMS Gosau, Schüler 3) mit Tagesbestzeit die Ziellinie des Riesentorlaufes, den der WSV Scharnstein austrug.



Als schnellster Skiläufer unserer Schule belegte **Christoph Mittermayr** den **3. Platz** (Schüler 3).

Weitere Top-Platzierungen „Ski alpin“ der NMS Scharnstein:

9. Marina Binder (Schüler 1)
10. Julia Berner (Schüler 1)
12. Antonia Schellnast (Kinder 4, 5)
16. Lea Eckhart (Kinder 4, 5)
5. Christian Pfingstmann (Schüler 2)
7. Stefan Etzelsdorfer (Schüler 2)
9. Jakob Leithinger (Kinder 4,5)

11. Markus Ebenführer (Schüler 3)

15. Markus Stieblehner (Schüler 1)

16. Stefan Fürtbauer (Schüler 2)

Den Wanderpokal für die Mannschaftswertung überreichte Bezirksschulinspektor Robert Thalhammer für den Alpinbewerb an die NMMS Gosau.

Gratulation an alle TeilnehmerInnen zu den tollen Leistungen!

Bericht und Foto: Margot Scherbaum, Andreas Spitzer

Berufstitelverleihung an HOL Dipl.Päd. Veronika Svacina

Am 24. Februar 2014 überreichten Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und LSR-Präsident HR Fritz Enzenhofer im Steinernen Saal des Linzer Landhauses an HOL Dipl.-Päd. Veronika Svacina das Dekret über den **Berufstitel SCHULRÄTIN**. Die Marktgemeinde Scharnstein gratuliert sehr herzlich.



Aus ALT mach NEU – Bausteinaktion des SV Wolf System Scharnstein

Das Fußballplatzgebäude in der Pürstermühle bedarf einer dringenden **Sanierung**.

Es werden Duschen, Heizung und Teile des Daches erneuert. Eine Solaranlage sowie eine neue Fasadengestaltung sind Teile dieses Projekts, welches heuer umgesetzt wird.

Ziel ist es, den gewohnten Betrieb für sämtliche Nachwuchs-SpielerInnen sowie Kampfmannschafts-SpielerInnen zu erhalten.

Dazu haben sich bereits etliche Freiwillige bereiterklärt, mit vollem Einsatz zu helfen. Leider reicht dieser gute Wille allein nicht aus, um diese Aufgabe zu bewältigen.

Kostenpunkt für die Renovierung: **ca. €65.000,-**

Trotz großzügigen Förderungen der Marktgemeinde Scharnstein sowie vom Land OÖ, ASKÖ und vom Österreichischen Fußballverband sind Eigenleistungen zu erbringen.

Deshalb soll es die Aktion „**Baustein**“ ermöglichen alle nötigen Mittel zu bekommen.

Mit dem Kauf unserer Bausteine können Sie dazu beitragen, dass Trainings und Spiele wieder in einem ordentlichen und sauberen Rahmen stattfinden.



Bausteinaktion



Erhältlich sind die Bausteine ab März bei:

- ⇒ **sämtlichen KampfmannschaftsspielerInnen**
- ⇒ **allen Heimspielen des SV Scharnstein am Fußballplatz**
- ⇒ **Raiffeisenbank und Volksbank in Scharnstein**

Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre Unterstützung.

Nähere Infos unter www.svscharnstein.at



Bauernbundversammlung mit Neuwahlen der Ortsgruppe Scharnstein-Viechtwang

Der Bauernbund lud am 24.02.2014 zur Mitgliederversammlung ins Gasthaus Schöbermühle ein.

Obmann Harald Kronberger und Ortsbäuerin Birgit Lankmaier berichteten über die Aktivitäten der letzten 6 Jahre und bedankten sich für die Mithilfe und Unterstützung der Mitglieder. Danach leitete LKR Robert Spitzbart aus St. Konrad die Neuwahlen und referierte zum Thema "Aktuelles aus der Agrarpolitik".



Einstimmig wurde folgender Wahlvorschlag angenommen:

Bauernbundobmann: Harald Kronberger (Grubbauer)

Stellvertreter: Andreas Mittermair (Hochbuchegg)

Ortsbäuerin: Birgit Lankmaier (Weiherbühel)

Stellvertreterinnen:

Maria Hummer (Größingbauer), Regina Holzinger (Grendlgraben)

Schriftführer: Maria Raffelsberger (Starl)

Kassier: Franz Moser (Schopper)

Altbauernvertreter: Josef Raffelsberger (Obergraben)

Bgm Rudolf Raffelsberger bedankte sich bei allen, die ein Amt übernommen haben und wünschte viel Erfolg bei der so wichtigen bäuerlichen Arbeit.

Zielsport - Schützenverein Scharnstein Thann

Erfolgreiche Saison für Richard Hofmann

Bei der oberösterreichischen Landesmeisterschaft 2014 in Linz erreichte Richard Hofmann / Klasse Junioren vom Schützenverein Scharnstein Thann den **1. RANG**.



Schon wie im Vorjahr erwies er sich als unschlagbar. Aber nicht nur in Oberösterreich konnte er in dieser Saison Erfolge erzielen. Als bester oberösterreichischer Schütze in der Klasse Junior trat er im Dezember 2013 beim Grand Prix Tyrol in Innsbruck für "Oberösterreich" an.

Dort reihte er sich hinter Marko Suppini und Guiseppe Pio Capano (ITA), Gernot Rumpler und Georg Kendlinger (AUT) auf Rang 5 ein. Im Jänner 2014 startete er bei der Pannonia Trophy in Neusiedl am See und ließ die Konkurrenz hinter sich. **GOLD für Richard Hofmann.** Bei der Qualifikation für die EM 2014 in Moskau konnte er sich mit einen 12. / 6. und 4. Rang einen Platz im B-Kader sichern (derzeit Platz 9 in der Rangliste Österreich).

Anfang April vertritt Richard Hofmann Oberösterreich bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft in Krieglach.

Am 15. und 16. Februar 2014 gingen im Turnsaal der NMS mehrere Österreichische Bundesliga-Wettkämpfe Luftgewehr und Pistole über die Bühne.



Das Bundesliga-Achtelfinale wurde nun schon zum zweiten Mal hier bei uns in Scharnstein in der Turnhalle durchgeführt. Ein dichtes Programm und extrem spannende Wettkämpfe wurden für Schützen und Besucher geboten. Bundessportleiterin Margit Mel-



mer kommentierte die Wettkämpfe mit viel Pfiff und brachte damit Spannung in die Duelle. Im Team Oberösterreich 2 / Jungschützen konnte heuer Laura Hofmann vom Schützenverein Scharnstein Thann ihr Können beweisen. Für den guten und reibungslosen Ablauf dieser Veranstaltung war der Schützenverein Grünau verantwortlich. Ein großes Dankeschön für die gelungene Veranstaltung mit hohem Niveau.



Laura Hofmann beim Training
Text und Fotos:
Schützenverein Scharnstein Thann

Aus den Vereinen

Abschnittsfeuerwehr-Kommandowahl 2014

BR Christian Huemer in seiner Funktion als Abschnittsfeuerwehrkommandant des Abschnittes Gmunden bestätigt.

Am Samstag, 18. Jänner 2014 fand die Wahl der Abschnittsfeuerwehrkommandanten des Bezirkes Gmunden statt.



In den Räumlichkeiten der Bezirkshauptmannschaft Gmunden wurde diese Wahl unter Aufsicht von Mag. Martin Scheuba (Leiter der Abteilung 3 - Sicherheit und Verkehr) durchgeführt.

Wahlberechtigt waren die 50 Feuerwehrkommandanten des Bezirkes Gmunden, die in 2 Wahlgängen die beiden Abschnittsfeuerwehrkommandanten der Abschnitte Bad Ischl und Gmunden wählten.



Für den Abschnitt Bad Ischl wurden BR Stefan Schiendorfer und für den Abschnitt Gmunden BR Christian Huemer in ihren Funktionen bestätigt.

Text und Fotos:
Feuerwehr Scharnstein

Jahreshauptversammlung der Marktmusik Scharnstein Redtenbacher

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Marktmusik Scharnstein Redtenbacher am 8. Februar 2014, wurden wieder einige Musiker vor wichtigen Vertretern des Blasmusikverbandes und der Gemeinde für besondere Verdienste um den Verein und den Oberösterreichischen Blasmusikverband geehrt.

Unter anderem erhielt Patrick Prammer die Verdienstmedaille in Bronze für 15 jährige Mitgliedschaft im Verein. Klaus Sieberer wurde für 35 Jahre Vereinstätigkeit mit der Verdienstmedaille in Silber geehrt. Für besondere Verdienste um den Blasmusikverband OÖ wurden Egbert Maier und Franz Langeder jeweils mit dem Ehrenzeichen in Silber und Franz Gruber mit dem Ehrenzeichen in Gold ausgezeichnet. Doch auch die Jugend des Vereins zeichnet sich durch besondere



Engagement aus und wird in Zukunft verstärkt im Mittelpunkt stehen; so werden sich Daniela Fischereder und Lisa Sieberer zukünftig als neue Jugendreferentinnen im Vereinsvorstand einbringen und für die Interessen der Jungmusikerinnen und Jungmusiker einsetzen.

Text und Foto:
Marktmusik Scharnstein-Redtenbacher

Kameradschaftsbund Viechtwang

Der Kameradschaftsbund Viechtwang blickte in seiner Jahreshauptversammlung auf ein sehr aktives Jahr 2013 zurück.

Neben den zahlreichen Ausrückungen und Ausflügen standen auch die Feierlichkeiten anlässlich runder Geburtstage am Programm. Fahnenmutter Gertrude Eder feierte im vergangenen Jahr ihren 80sten Geburtstag und Obmann Walter Drack wurde 60 Jahre alt. Wir wünschen den Jubilaren viel Gesundheit und Freude unter den Kameraden.

Es gab jedoch auch traurige Momente in der Ortsgruppe Viechtwang. Am 1. Februar 2014 verstarb unser Obmann-Stellvertreter Manfred Dutzler im 71. Lebensjahr. Wir werden ihn immer in bester Erinnerung behalten.

8 neue Mitglieder traten im vergangenen Jahr der Ortsgruppe Viechtwang bei.

Obmann Walter Drack bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden für ihr Engagement. Kameradschaft ist ein zeitlich ungebundener Wert! Der Kameradschaftsbund tritt mit Zivilcourage für die Werte unserer Heimat Österreich ein und gestaltet die Entwicklung unserer Gesellschaft aktiv mit.



Text und Foto: Kameradschaftsbund

Aus den Vereinen

Lebenshilfe Scharnstein sportlich unterwegs

Im Spätherbst nahmen Gerhard Weiß, Stefan Bauer, Manuel Poiss, Hannes Antensteiner, Ire-



ne Huber und Michael Reiter am Benefizlauf der Freunde des Laufsports in Wien teil. Bei windstillem, trockenem Wetter und bei 4°C Außentemperatur absolvierten alle Teilnehmer die 5 km Distanz mühelos. Es war ein netter, familiärer Lauf, obwohl sich immerhin 450 Starter auf die Laufstrecke begaben.

Nach „getaner Arbeit“ ließen die Klienten des Wohnhauses Scharnstein den Tag gemütlich an einem der Punschstände ausklingen. Sie freuten sich über den gelungenen Jahresabschluss!

Mit dem „Mühldorfer Beugler Lauf“ starteten KlientInnen des Lebenshilfe Wohnhauses Scharnstein motiviert in das Sport-Jahr 2014. Gerhard Weiß, Horst Zauner, Benjamin Wieser



und Julia Ziegelbäck wagten sich erfolgreich auf die 1,8 km lange Strecke.

Sie bedanken sich sehr herzlich bei der Konditorei „Zum Bäck“ für die Unterstützung!

Text und Fotos: Reiter Michael DSB,
Lebenshilfe Scharnstein

"Fotografieren statt Knipsen" - Fotokurs für Einsteiger



Einsteigerkurs
FOTOGRAFIEREN
statt KNIPSEN
3. und 10. April 2014



Der Fotoclub Scharnstein bietet für alle Digitalkamerabesitzer und angehende Digitalfotografen einen Grundkurs für Einsteiger an zwei Abenden im April 2014 an.

Wer seine Digitalkamera nicht nur für Schnappschüsse nutzen und sich mit dem Hobby "Fotografieren" ernsthaft auseinandersetzen will, sollte auch die Grundbegriffe der Fotografie kennen.

Trotz der rasend schnell voranschreitenden Entwicklung im Be-

reich der digitalen Fotomedien sind die Grundlagen für die Erstellung eines guten Fotos seit Erfindung der Fotografie annähernd gleich geblieben.

Dieser Kurs ist somit für all jene gedacht, die mehr über Fotografie erfahren wollen, um die im Kurs vermittelten Grundkenntnisse in den täglichen Gebrauch mit der Digitalkamera anwenden zu können.

Für den Fotokurs stehen maximal 15 Teilnehmerplätze zur Verfügung.



Fotokursthemen:
Grundlagen der Fotografie
Kameratechnik
Bildgestaltung

Kursort: Clublokal Pension Schindlauer
Unkostenbeitrag: 15,- € für beide Termine
3. und 10. April 2014, Beginn jeweils 19.00 Uhr

Mehr Infos und Anmeldung auf
www.fotoclub-scharnstein.jimdo.com
oder unter 0650/4004599



Unsere CLUBABENDE

finden jeweils am zweiten Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr in der Pension Schindlauer statt.

Zu unserer gemütlichen Runde sind alle Fotointeressierten herzlich eingeladen, um uns und unseren Verein kennen zu lernen.

Kontakt:

Fotoclub Scharnstein,
Schriftführer Gernot Wührleitner
TelNr 0650/4004599.

E-Mail:

fotoclub.scharnstein@gmail.com

Internetseite:

www.fotoclub-scharnstein.jimdo.com

Infoblatt der Feuerwehren

Freiwillige Feuerwehren der Marktgemeinde SCHARNSTEIN ☎ 122



Einsätze

Das vergangene Jahr 2013 zählte zu den einsatzreichsten Jahren in der Feuerwehrgeschichte der Marktgemeinde Scharnstein. Die hohe Anzahl von Einsätzen im vergangenen Jahr stellte uns immer wieder vor Herausforderungen, speziell das Jahrhunderthochwasser im Juni und die Waldbrandeinsätze im August zählten zu den spektakulärsten Einsätzen im vergangenen Jahr.

Hochwassereinsätze Juni 2013



Waldbrandeinsatz August 2013



Freiw. Feuerwehr Bäckerberg
HBI Alois Raffelsberger
Kommandant
0676 / 844 46 44 18

INFOBLATT DER FEUERWEHR 2014

Diese Informationsseite in der Zeitung der Marktgemeinde soll einen kurzen Überblick über die Tätigkeiten, Aufgaben und sonstigen Informationen der Freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde Scharnstein geben.



Unsere Freizeit - für Ihre Sicherheit!



WIR SUCHEN DICH!!

Zur weiteren Verstärkung unserer Feuerwehr-Mannschaft würden wir uns freuen, DICH als Mitglied (aus allen Berufsgruppen) für den aktiven Feuerwehrdienst zu gewinnen.

Die Freiwilligen Feuerwehren sind eine traditionsbewusste, moderne und zukunftsorientierte Organisation, die 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr die Sicherheit der Bevölkerung der Marktgemeinde Scharnstein, sicherstellt.

Mindestalter Jugendgruppe: 10 Jahre
Mindestalter Aktivmannschaft: 16 Jahre

Kontaktiere uns oder schau einmal unverbindlich vorbei!

Freiw. Feuerwehr Scharnstein
HBI Ing. Florian Huemer
Pflichtbereichskommandant
0664 / 24 86 558

Ausbildung

Ausbildung heißt für den Ernstfall gerüstet zu sein. Im Jahr 2013 konnten wir wieder zahlreiche Ausbildungen örtlich und überörtlich durchführen, um im Einsatz richtige Entscheidungen treffen zu können. Regelmäßige Übungen, Weiterbildungen, Fahrersicherheitstrainings, Bewerbe, Leistungsabzeichen, etc. zählen zu den laufenden Ausbildungen eines Feuerwehrmitglieds.

Gemeinschaftsübungen

Um auch für größere Einsätze gerüstet zu sein, führen die drei Scharnsteiner Feuerwehren zweimal im Jahr Gemeinschaftsübungen durch. Im Jahr 2013 wurde im Frühjahr die Firma Wolf Systembau beübt und im Herbst wurde ein Waldbrand im Bereich Hacklberg als Übungsszenario angenommen.

Fahrsicherheitstraining



Herbstübung Hacklberg



Retten
Bergen
Löschen
Schützen

Freiw. Feuerwehr Viechtwang
HBI Paul Länglacher
Kommandant
0664 / 93 77 947

Termine

Aus den Pfarren Viechtwang und Scharnstein

Mi, 02.04.2014	19:00	Abend der Sehnsucht nach Leben	Kirche Scharnstein
Sa, 12.04.2014	ab 08:00	Anbetungstag der Pfarre Viechtwang	Kirche Viechtwang
So, 13.04.2014	09:00	Palmweihe u. Palmprozession	Spitalskapelle Viechtw.
So, 13.04.2014	8:00 u.10:00	Palmweihe jeweils vor dem Gottesdienst	Kirche Scharnstein
Do, 17.04.2014	19:00	Gründonnerstag - Abendmahlfeier	Kirche Scharnstein
Do, 17.04.2014	19:30	Abendmahlfeier	Kirche Viechtwang
Fr, 18.04.2014	19:00	Karfreitag - Gottesdienst	Kirche Scharnstein
Fr, 18.04.2014	15:00	Wortgottesdienst mit Kreuzverehrung	Kirche Viechtwang
Sa, 19.04.2014	16:00	Auferstehungsfeier im Altenheim	Altersheim Viechtwang
Sa, 19.04.2014	19:30	Osternachtsfeier	Kirche Viechtwang
Sa, 19.04.2014	20:00	Osternacht-Auferstehungsfeier	Kirche Scharnstein
So, 20.04.2014	09:00	Osterhochamt	Kirche Viechtwang
So, 20.04.2014	10:00	Osterhochamt	Kirche Scharnstein
So, 20.04.2014	10:30	Familienmesse mit JBO Viechtwang	Kirche Viechtwang
So, 27.04.2014	09:00	Gottesdienst gestaltet vom Roten Kreuz	Kirche Viechtwang
So, 04.05.2014	09:00	Festgottesdienst d.Freiw.Feuerwehren	Kirche Viechtwang
So, 18.05.2014	09:00	Erstkommunion in Viechtwang	Kirche Viechtwang
So, 25.05.2014	09:00	Erstkommunion in Scharnstein	Kirche Scharnstein
Sa, 21.06.2014	10:00	Pfarrfirmung	Kirche Scharnstein
So, 15.06.2014	10:00	Jungschar-Gottesdienst	Kirche Scharnstein
So, 22.06.2014	09:00	Fest der Ehejubilare	Kirche Viechtwang
So, 29.06.2014	09:00	Krankensonntag	Kirche Viechtwang



SAMSTAG

05.04.2014

03.05.2014

07.06.2014

9 bis 11:30 Uhr

Kirchenplatz Scharnstein

Die MobiTipp-Büros in Gmunden und Steyr

werden mit

14. März 2014 geschlossen.

Fahrpläne und Fahrgastinformationen erhalten die Gemeindebürger am **Gemeindeamt**, im nächsten Tourismusbüro, beim Lenker oder kostenlos zugesendet durch das Kundencenter in Linz. Für weitere Fragen zu Tarifen und Anliegen rund um den Öffentlichen Verkehr stehen ebenfalls die Mitarbeiter des Kundencenters in Linz gerne zu Verfügung.

Kundencenter Linz

Volksgartenstraße 22
4020 Linz

T: 0810 240 810

F: +43 (732) 60 68 88

E: kundencenter@ooevv.at



Der Verkehrsverband

FSME Zeckenschutz- Impfaktion 2014



Der Gesundheitsdienst der Bezirkshauptmannschaft Gmunden führt wieder die Zeckenschutzimpfungen durch.

Folgende Impftermine werden in Scharnstein angeboten:

Mittwoch, 19. März 2014

9.30 Uhr Volksschule Viechtwang
Schüler und allgemeine Impfung

13.30 - 14.30 Uhr
Gemeindeamt-Sitzungssaal
allgemeine Impfung

Donnerstag, 24. April 2014

9.30 Uhr Volksschule Viechtwang
Schüler und allgemeine Impfung

13.30 - 14.30 Uhr
Gemeindeamt-Sitzungssaal
allgemeine Impfung

Es wird neben der Erstimpfung, auch die 3. Teilimpfung aus der Aktion 2013 und die Auffrischungsimpfung durchgeführt.

Die erste Auffrischungsimpfung ist nach 3 Jahren erforderlich. Alle weiteren Auffrischungsimpfungen sind im 5-Jahres-Intervall durchzuführen. Dies gilt nur für Impflinge bis zum 60. Lebensjahr. Ältere Personen sind wie bisher im 3-Jahres-Intervall aufzufrischen. Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr können an dieser Impfung teilnehmen.

Eine Teilimpfung für Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr kostet € 13,20 ab dem vollendeten 15. Lebensjahr bis zum vollendeten 16. Lebensjahr kostet eine Teilimpfung € 15,-. Für Erwachsene und Schüler ab dem vollendeten 16. Lebensjahr sind € 18,10 zu bezahlen.

Rotes Kreuz Scharnstein

Kurstermine:

Erste-Hilfe Auffrischkurs 8 Std.	Samstag, 17.05.2014	8:00 Uhr
Erste-Hilfe Säuglings- und Kindernotfallkurs 6 Std.	Dienstag, 20.05.2014	19:00 Uhr
Erste-Hilfe Outdoorkurs 8 Std.	Samstag, 31.05.2014	8:00 Uhr

Wir bitten bei allen Kursen um Anmeldung bei der Ortsstelle Scharnstein, Tel. 07615/30238,
E-Mail: scharnstein@o.rotekreuz.at



Veranstaltungskalender

Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
25.03.2014	18:00	Allgemeine Rechtsberatung	INSEL Mädchen- und Frauenzentr.	Beratungsstelle INSEL
25.03.2014	19:30	Vortrag mit Dr. Kristine Pointl: 10 Schritte zur psychischen Gesundheit	Einsatzzentrum Scharnstein	Gesunde Gemeinde
29.03.2014	19:00	Almtaler Mostkost Vorkost: 25.03.14, 20:00, GH Silmbroth	Kaplanstock Viechtwang	Ortsbauernschaft Scharnstein
30.03.2014	08:00 - 11:00	Liebstattsonntag - Herzverkauf in Scharnstein und Viechtwang		Goldhaubengruppe
06.04.2014	09:30	Sonntags - Matinée, Literarisches und musikalisches Frühstück mit René Freund	Landesmusikschule Scharnstein	LMS Scharnstein
10.04.2014	19:30	Kabarett: Paul Pizzera „Sex, Drugs & Kleinkunst“	Landesmusikschule Scharnstein	Stoamandeln
12.04.2014	09:00 - 16:30	LRC Almtal Bike Basar ab 9 Uhr Annahme, Nachmittag Verkauf	NMS Scharnstein	LRC P. Max Almtal
12.04.2014 - 13.04.2014		Ostermarkt Samstag 14 - 18 Uhr, Sonntag 9 - 18 Uhr	Landesmusikschule Scharnstein	FAMEZA Gruppe
20.04.2014	20:00	Osterkonzert	Turnsaal NMS Scharnstein	Marktmusik Scharnstein
24.04.2014	19:00	Vortrag: Werden wir wie unsere Eltern? Die Kunst, sein Leben zu verändern.	Sitzungssaal	Bücherei Scharnstein
25.04.2014	ab 18:00	10 Jahre Gasthaus / Camping Schatzmühle Live Musik und "Kistenbrat!"	Gasthaus Schatzmühle	
26.04.2014	14:00 18:00	10 Jahre Gasthaus / Camping Schatzmühle Kindernachmittag Live Musik mit Grillerei	Gasthaus Schatzmühle	
26.04.2014	14:00	Tanzfest: 10 Jahre "Treffpunkt Tanz"	Landesmusikschule Scharnstein	Treffpunkt Tanz
27.04.2014	ganztägig	Fahrertreffen und Vereinsmeisterschaft Fahren	Pferdesportanlage Viechtwang	Almtaler Reitverein
27.04.2014	ab 09:00	10 Jahre Gasthaus / Camping Schatzmühle Frühschoppen mit Livemusik und Grillhendl	Gasthaus Schatzmühle	
30.04.2014	17:45	Maibaum setzen in Viechtwang	Dorfplatz Viechtwang	Feuerwehr Viechtwang
01.05.2014	11:00	Ausstellungseröffnung 125 Jahre Sozialdemokratie	Museum Geyerhammer	Kultur- und Heimatverein
02.05.2014 - 04.05.2014		Gespannfahrtturnier	Pferdesportanlage Viechtwang	Almtaler Reitverein
03.05.2014	08:00 - 17:00	MOTO-CROSS Training & MX-Hill-Rodeo Ersatztermin: 10.05.2014	Gelände Rathberg	
03.05.2014	15:00	Schausmieden	Museum Geyerhammer	Kultur- und Heimatverein
04.05.2014	08:00 - 17:00	MOTO-CROSS Landesmeisterschaften Ersatztermin: 11.05.2014	Gelände Rathberg	
10.05.2014	20:00	Kabarettabend "Aktion Schaf" mit Lainer & Aigner	Landesmusikschule Scharnstein	Verein MAW
18.05.2014	ab 11:00	Genuss am Almfluss Eröffnungsfeierlichkeiten	Sportanlage Pürstermühle	
20.05.2014	19:00	Vortrag von Bernd Dobesberger: 80 Jahre Februar 1934	Museum Geyerhammer	Kultur- und Heimatverein
21.05.2014	19:00	Woch'n teiln	Laftenhütte Geyerhammer	Kultur- und Heimatverein
24.05.2014	20:00	Konzert: Musik liegt in der Luft	Landesmusikschule Scharnstein	Berthold Chor Scharnstein
31.05.2014	20:00	Konzert des Jugendblasorchesters Viechtwang	Kaplanstock Viechtwang	JBO-Viechtwang
01.06.2014	10:00	Sommerfest mit Messe, Musik, Kinderprogramm & Tombola	Lebenshilfe Wohnhaus Scharnstein	Lebenshilfe Scharnstein
07.06.2014	15:00	Schausmieden	Museum Geyerhammer	Kultur- und Heimatverein
07.06.2014	20:00	Kabarett: „Ich bin ein Durchschnittwiener“ mit Erwin Steinhauer & klezmer reloaded	Landesmusikschule Scharnstein	Kultur- und Heimatverein
13.06.2014		Jubiläumsfest 20 Jahre Schülerhort Scharnstein	Landesmusikschule Scharnstein	Schülerhort Scharnstein
13.06.2014	19:00	Eröffnungsfest "Kleines Holz knechtmuseum"	Abpurg-Stadl	Kultur- und Heimatverein
13.06.2014	20:00	Konzert mit Tombeck und Band	Kaplanstock Viechtwang	KBW Viechtwang
15.06.2014	10:30	Frühschoppen der Gerstl-Musik	Gasthaus Silmbroth	Gerstl Musik
25.06.2014	19:00	Woch'n teiln	Laftenhütte Geyerhammer	Kultur- und Heimatverein
25.06.2014	20:00	Thomas Geierspichler "Visionen machen scheinbar Unmögliches möglich"	Kaplanstock Viechtwang	KBW Viechtwang

Detailinformationen und weitere Veranstaltungen finden Sie auf der **Homepage** der Marktgemeinde Scharnstein:
www.scharnstein.ooe.gv.at

Medieninhaber/Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:
 Marktgemeinde Scharnstein, Hauptstraße 13, 4644 Scharnstein. Verlagspostamt und Erscheinungsort: Scharnstein
Redaktion: Marktgemeindeamt Scharnstein, Bürgerservice, e-mail: cornelia.holzinger@scharnstein.ooe.gv.at
Druck: Walter Schlager, Grubbachstraße 27, 4644 Scharnstein.

Was ist los

Ortsbauernschaft
Scharnstein - Viechtwang

28. Almtaler Mostkost

29. März 2014 um 19 h

im Kaplanstock Viechtwang

Vorkost: 25. März 2014, Gh Silmbroth 20 h

TREFFPUNKT
MUSIKSCHULE

www.landesmusikschulen.at

Landes
Musik
Schule
Scharnstein
10 Jahre LMS Gebäude

SONNTAG - MATINÉE
literatur & musik - frühstück

6. April 2014
Beginn: 09.30 Uhr

René Freund liest aus seinen Werken
SchülerInnen und Lehrkräfte musizieren
Frühstücksbuffet

VERANSTALTUNG BEI TISCH

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Eintritt und Frühstücksbuffet - FREIWILLIGE SPENDEN
DER REINERLÖS GEHT AN DAS KAPELLENPROJEKT
"MARIA AM WEGE" als Beitrag der Landesmusikschule




Scharnsteiner
kunsthandwerk.ostermarkt



12.04.-13.04.2014
Landesmusikschule Scharnstein, Kirchenplatz
Eintritt frei | Samstag 14-18 Uhr | Sonntag 9-18 Uhr
Kulturelles Rahmenprogramm und Kinderbasteln an beiden Tagen.

Veranstalter: Farnesa-Gruppe
Bildungs- und Kulturausschuss der Marktgemeinde Scharnstein

Terminvorschau:
30 JAHRE R A T BIG BAND
JUBILÄUMSKONZERTE

**RAT
BIG BAND**

FREITAG	27. JUNI 2014
SAMSTAG	28. JUNI 2014
SONNTAG	29. JUNI 2014

SAAL der LMS Scharnstein

OSTER-KONZERT 2014
"TAPAS DE COCINA"

SONNTAG, 20.04.
20.00 Uhr

MARKT
MUSIK

GEWINNEN SIE
EINE FLUGREISE NACH
BARCELONA